

Ausschreibung 2024

Seit 1989 berät die INTARGIA Managementberatung GmbH - a valantic company - namhafte Unternehmen, Unternehmerinnen und Unternehmer sowie öffentliche Institutionen mit Blick auf Aufgabenstellungen in den Themenfeldern Strategie, Organisation und Wirtschaftsinformatik. Im Rahmen des wissenschaftlichen Engagements wird seit 2005 der



für Wirtschaftsinformatik – Entwicklung, Nutzung und Management digitaler Produkte, Prozesse, Systeme und Infrastrukturen

verliehen. Im Jahr 2024 soll mit dem TARGION zum siebenten Mal eine herausragende, an einer deutschsprachigen wissenschaftlichen Hochschule abgeschlossene Dissertation im vorgenannten Bereich prämiert werden.

Das Preisgeld beträgt

10.000 €.

Die Auswahl der Preisträgerin oder des Preisträgers erfolgt durch eine unabhängige, hochrangig besetzte Jury.

Thema und Qualitätskriterien

Die Arbeit soll einen maßgeblichen Beitrag zum weit verstandenen Themengebiet „**Wirtschaftsinformatik – Entwicklung, Nutzung und Management digitaler Produkte, Prozesse, Systeme und Infrastrukturen**“ leisten. Besonderer Wert wird dabei auf

- die Relevanz des Themas bzw. der behandelten Problemstellung sowie
- eine ausgewogene Verknüpfung von hochwertiger wissenschaftlicher Arbeit und innovativem Praxisbezug gelegt.

Darüber hinaus geht die praktische Umsetzungsfähigkeit der behandelten Konzepte und Lösungen in die Bewertung ein.

Jury

Mitglieder der Jury sind:

- **Prof. Dr. Wolfgang König**, Institut für Wirtschaftsinformatik, Goethe-Universität, Frankfurt am Main (Vorsitzender)
- **Prof. Dr. Armin Heinzl**, Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik, Universität Mannheim (Stv. Vorsitzender)
- **Dr. Thomas Jurisch**, Geschäftsführer JuWin-Capital GmbH und Associate Partner INTARGIA Managementberatung GmbH, Dreieich
- **Prof. Dorothy Leidner, Ph.D**, Leslie H. Goldberg Jefferson Scholars Foundation Distinguished Professor in Business Ethics, Univ. of Virginia, Charlottesville, Virginia, USA
- **Prof. Dr. Jan Mendling**, Humboldt Universität zu Berlin, Einstein-Professor für Process Science am Institut für Informatik
- **Dr. Lutz Seidenfaden**, CIO MTU Aero Engines, München
- **Dr. Bettina Uhlich**, Präsidentin VOICE - Bundesverband der IT-Anwender e.V., Berlin und München
- **Dr. Jens Wehrmann**, Gründer und CEO, Mobile Software AG, München

Kuratorium

Ein aus namhaften Unternehmerinnen und Unternehmern, hochkarätigen Managerinnen und Managern und TARGION-Preisträgern bestehendes Kuratorium berät die Jury im Anschluss an das Kolloquium der eingeladenen Finalisten.

Preisverleihung

Die Verleihung des TARGION findet im Herbst 2024 in feierlichem Ambiente statt.

Teilnahmebedingungen

- Einreichungsfähig sind kumulative Dissertationen aus dem Themenumfeld „Wirtschaftsinformatik – Entwicklung, Nutzung und Management digitaler Produkte, Prozesse, Systeme und Infrastrukturen“, die an einer deutschsprachigen wissenschaftlichen Hochschule ab dem 1. März 2020 und bis zum 30. September 2023 mit „summa cum laude“ oder „magna cum laude“ bewertet wurden.
- Einzureichen in digitalem Format sind:
 - die Dissertation nach den Formvorschriften der jeweiligen Hochschule sowie eine gedruckte Version, die in den Besitz der INTARGIA Managementberatung GmbH übergeht,
 - eine max. zweiseitige Zusammenfassung der Arbeit,
 - eine max. einseitige Begründung der / des Bewerbenden, welcher Aufsatz der kumulativen Arbeit den Anforderungen des TARGION am besten gerecht wird und zur Bewertung herangezogen werden soll,

- bis zu zwei mit der Dissertationsschrift thematisch eng verwandte Veröffentlichungen der Verfasserin / des Verfassers,
 - ein maximal zweiseitiges Empfehlungsschreiben der betreuenden Professorin oder des betreuenden Professors, in dem erläutert wird, welchen Beitrag die Arbeit zum ausgeschriebenen Themenfeld leistet,
 - die im Rahmen des Promotionsverfahrens verfassten beiden Gutachten über die Dissertation (falls mehr als zwei schriftliche Gutachten vorliegen, erbitten wir die beiden wichtigsten Gutachten),
 - die Promotionsurkunde sowie
 - ein tabellarischer Lebenslauf der Verfasserin oder des Verfassers inkl. Veröffentlichungsverzeichnis.
- Die Arbeit muss in deutscher oder englischer Sprache verfasst sein.
 - Je Lehrstuhl kann eine Arbeit eingereicht werden.
 - Fristen:
 - Einreichungszeitraum: bis 22. Januar 2024
(Einsendeschluss; spätere oder unvollständige Einreichungen werden nicht berücksichtigt)
 - Begutachtungszeitraum: 23. Januar 2024 bis 23. April 2024
 - Kolloquium der drei Finalisten: Juni 2024
 - Zeitpunkt der Preisverleihung: November 2024
 - Voraussetzung für die Teilnahme am TARGION ist die Bereitschaft der ausgewählten Finalisten, ihre Arbeit im Rahmen
 - des Kolloquiums im Juni 2024 vor der Jury und dem Kuratorium vorzustellen und zu diskutieren
 - der Preisverleihung im November 2024 prägnant und allgemeinverständlich darzustellen.
 - Die Rechte an den eingereichten Unterlagen verbleiben bei der Autorin bzw. dem Autor.
 - Die / der durch die Jury bestimmte Preisträgerin / Preisträger erhält ein Preisgeld in Höhe von 10.000 €. Jury und INTARGIA Managementberatung GmbH behalten sich vor, den Preis im Ausnahmefall zu teilen.
 - Die Entscheidungen der Jury sind nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Kontakt und weitere Informationen finden sich unter
www.intargia.com**